

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

Beginn	20.04 Uhr		Unterbrechungen	1
Ende	22.30 Uhr		Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Näveke, Heinz (als Vorsitzender)	
2. GV Scharfenberg, Petra (als 1. stellvertr. Vorsitzende)	fehlt entschuldigt, krank
3. GV Griese, Jürgen (als 2. stellvertr. Vorsitzender)	
4. GV Aagard, Svenja	
5. GV Griem, Gerhard	
6. GV Maass, André	bis 21.05 Uhr, - krank -
7. GV Maaß, Jill	
8. GV Maaß, Jürgen	
9. GV Matz, Michael	fehlt entschuldigt
10. GV Schwaermer-Reich, Tanja	
11. GV Sülflohn, Wilfried	
b) nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Holldorf, Sabine	
wählbare Bürgerin Wendt, Heike	

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
- TOP 3 Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2013
- TOP 4 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 5 Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Linau
- TOP 6 Durchführung eines erneuten Auswahlverfahrens zur Vergabe von Stromnetz – Konzessionen durch die Gemeinden der Ämter Berkenthin und Sandesneben – Nusse sowie der Gemeinde Ziethen.
- TOP 7 Europawahl – am 25.05. 2014 – gemäß § 5 Europawahlgesetz hier: Bildung eines Wahlvorstandes
- TOP 8 Aufstellungsbeschluss - BEBAUUNGSPLAN Nr. 9 – (westlich „ Up de Hoss - südlich der K 10)
- TOP 9 Berichte aus den Ausschüssen
- TOP 10 Bürgerfragestunde

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

TOP 11 Eingaben und Anfragen

TOP 12 Grundstücksangelegenheiten (hier Grunderwerb) und Personalangelegenheiten.
(TOP 12 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen)

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 8 a) Bebauungsplan 8, 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss

TOP 8 b) Bebauungsplan 4, 2. Änderung - Aufstellungsbeschluss

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu TOP 12 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Näveke eröffnet die Sitzung, stellt fest, dass hierzu form- und fristgerecht eingeladen wurde und somit die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Die Gemeindevertreterin Scharfenberg wird entschuldigt, weil sie krank ist, der Gemeindevertreter Matz wird entschuldigt, weil er seinen Sohn vom Flughafen abholen möchte. Die anwesenden Zuschauer werden begrüßt.

TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Bürgermeister Näveke bittet darum, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

TOP 8 a) Bebauungsplan 8, 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss

TOP 8 b) Bebauungsplan 4, 2. Änderung - Aufstellungsbeschluss

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 3 Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2013

Gemeindevertreterin Schwaermer-Reich ist aufgefallen, dass in der Niederschrift über die Sitzung vom 12.12.2013 versäumt worden ist, zu TOP 10 aufzunehmen, dass die Gemeindevertreterin Aagard den Sitzungssaal verlassen hat, als über die jährliche Entschädigung des stellvertretenden Wehrführers beraten und abgestimmt wurde. Das Abstimmungsergebnis ändert sich demzufolge in 10 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen.

Diesem Protokoll wird die Berichtigung des TOP 10 der Niederschrift über die Sitzung vom 12.12.2013 beigefügt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Näveke liest folgenden Bericht vor:

1. Kindergarten Linau
U 3 Einführung – Anschaffung eines Kinderbusses (für 6 Kinder) mit Gepäckkasten, Regenschutz, Fußsack und Versandkosten Brutto 2.199,00 €
(Erweiterung des Spielhauses ist für die Unterbringung des Wagens erforderlich.)

2. Kindergarten Linau
2 neue Schränke (100x80x40 cm) mit offenen Fächern wurden von Fa. Schütt gekauft. Brutto 440,30 €

3. Erweiterung des Ballfangzaunes auf dem Sportplatz .
Erstellung Fa. Piper, Schönberg, zum Angebotspreis Brutto 3.464,09 €

4. Wasserschaden im Schießstand
Ein neuer Teppich für die Standsicherheit der Schützen wurde von der Provinzial - Vers. bezahlt - Brutto 648,55 €

5. Zwei neue Fido - Hundetoiletten zur Ergänzung der Entsorgung in Linau gekauft.
Standorte – Weißleder / Dorfstraße und Hauptstraße. Brutto 515,00 €

6. Chronik – Linau
276 Bücher sind ausgeliefert, davon befinden sich 33 Bücher in Kommission und 15 Bücher habe ich an die Ersteller der Chronik verschenkt, zum Dank für die aufwändige Arbeit. 2 Bücher sind wegen defekter Seiten reklamiert worden. 30 verkaufte Bücher in den Trittauer Buchläden habe ich für 20,00 € pro Stck. verkauft. Somit ist z. Zt. eine Einnahme in Höhe von 5.500,00 € zu verzeichnen.

Heike Wendt gibt ergänzende Erklärungen zu den Anschaffungen für den Kindergarten.

Gemeindevertreter Griese regt an, eine Hundetoilette beim Bolzplatz aufzustellen. Bürgermeister Näveke hat den Platz „im Blick“ und will hier noch stärker die „Hundeausführer“ kontrollieren.

TOP 5 Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Linau

Allen Gemeindevertretern/innen liegt die Beschlussvorlage des Hauptamtes zu diesem Tagesordnungspunkt vor. Folgendes wird beschlossen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Hauptsatzung der Gemeinde Linau gemäß dem vorgelegten Entwurf / mit den im Entwurf vermerkten Änderungen und Zusätzen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

Gemeindevertreterin Schwaermer-Reich findet die Satzung nicht im Internet. Bürgermeister Näveke will sich hierum kümmern.

TOP 6 Durchführung eines erneuten Auswahlverfahrens zur Vergabe von Stromnetz – Konzessionen durch die Gemeinden der Ämter Berkenthin und Sandesneben – Nusse sowie der Gemeinde Ziethen.

Allen Gemeindevertretern/innen liegt die Beschlussvorlage des Hauptamtes zu diesem Tagesordnungspunkt vor. Über den Sachverhalt wird diskutiert. Folgendes wird beschlossen:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Amt Sandesneben-Nusse (zusammen mit dem Amt Berkenthin) zu beauftragen, ein erneutes Ausschreibungsverfahren zur Vergabe der Stromnetzkonzessionen durchzuführen. Das Energiewirtschaftsgesetz sowie das BGH-Urteil sind dabei zu beachten. Entsprechend werden die Amtsvorsteher gemeinschaftlich und abschließend ermächtigt, die Vergabekriterien im Auswahlverfahren festzulegen. Die Ausschreibungsunterlagen sind den Gemeinden zur Kenntnis zu geben und eine angemessene Frist zur Stellungnahme einzuräumen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**TOP 7 Europawahl - am 25.05. 2014 - gemäß § 5 Europawahlgesetz
hier: Bildung eines Wahlvorstandes**

Bürgermeister Näveke schlägt vor, genauso vorzugehen, wie bei der Bundestagswahl 2013, er wird dieselbe Liste wieder einreichen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**TOP 8 Aufstellungsbeschluss - BEBAUUNGSPLAN Nr. 9 -
(westlich „Up de Hoss“ - südlich der K 10)**

Westlich der Straße Up de Hoss, südlich der K 10, soll eine Fläche für 10 Grundstücke erworben werden. Es fand eine Zusammenkunft zwischen dem Bürgermeister Näveke, dem Architekten Stolzenberg, Herrn Tesche vom Amt Sandesneben-Nusse und Herrn Schwarz, Steinhorst, statt. Hier wurde besprochen, welche Kriterien beachtet werden müssen.

Das Vermessungsbüro Brühning aus Ahrensburg wird ein Angebot erstellen.

Ein Plan wird allen Gemeindevertretern gezeigt.

Es sollen keine Doppelhäuser gebaut werden. Die Satzung vom Rosswiesenweg soll übernommen werden. Folgendes - von Bürgermeister Näveke vorgelesen - wird beschlossen:

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

1. Für das Gebiet:

südlich Bollweg (K10), westlich der Straße Up de Hoss
(siehe Übersichtsplan)

wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Ausweisung von Wohnbauland für den örtlichen Bedarf.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planlabor Stolzen berg in Lübeck beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch Aushang erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 8 a) Bebauungsplan 8, 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss

Da es nach dem derzeitigen Aufstellungsbeschluss im Rosswiesenweg nicht für jedes Grundstück möglich ist, die Terrasse zu überdachen bzw. einen kleinen Wintergarten anzubauen, soll - da diese Baumaßnahmen erwünscht sind - die Grundflächenzahl vom 0,2 auf 0,3 erhöht werden. Dieses wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 8 b) Bebauungsplan 4, 2. Änderung - Aufstellungsbeschluss

Da es nach dem derzeitigen Aufstellungsbeschluss in der Straße Auf dem Kamp nicht für jedes Grundstück möglich ist, die Terrasse zu überdachen bzw. einen kleinen Wintergarten anzubauen, soll - da diese Baumaßnahmen erwünscht sind - die Grundflächenzahl vom 0,2 auf 0,3 erhöht werden. Dieses wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

TOP 9 Berichte aus den Ausschüssen

Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung

Der Wirt des Gemeindezentrums fungiert gleichzeitig auch als Hausmeister. Für die Anschaffung von Toilettenpapier, Seife, Handtuchpapier und Glühbirnen erhält er eine Entschädigung von jährlich 260,00 Euro. In Zukunft möchte Dennis Freinsheimer 500,00 Euro jährlich bekommen. Gemeindevertreter Griem schlägt vor, zukünftig 400,00 Euro jährlich zu zahlen und am Ende des Jahres abzurechnen.

Gemeindevertreter Maass ist krank und verlässt um 21.05 Uhr die Sitzung.

Es wird beschlossen, eine jährliche Entschädigung in Höhe von 400,00 Euro zu zahlen und am Ende eines Jahres eine Abrechnung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Für die Sanierung des Sportlertraktes im Gemeindezentrum hat der Architekt Belea eine vorläufige Berechnung vorgelegt. Sie endet mit einem Betrag in Höhe von 155.000,00 Euro. Bei Einrechnung von möglichen Eigenleistungen endet die vorläufige Berechnung mit einer Summe von 118.000,00 Euro. Möglicherweise kann ein Zuschuss vom Kreissportverband beantragt werden, es wird mit einem Zuschuss von 20 % gerechnet. Eigenleistungen könnten in Höhe von 20.000,00 Euro erbracht werden. Vorgestellt wird ein Betrag in Höhe von 75.000,00 Euro. Der Sportverein soll die Eigenleistungen erbringen. Die Arbeiten werden in der Sommerpause erfolgen. Dieses wird wieder unter Anleitung von Gemeindevertreter Sülflohn erfolgen.

In den Berechnungen des Architekten Belea sind auch neue Heizkörper enthalten.

Der ehemalige Jugendraum soll an den Sportverein zurückgegeben werden.

Bisher gibt es im Gemeindezentrum kein behindertengerechtes WC. Dieses wird im Zuge der Neugestaltung des Sportlertraktes hergestellt werden.

Da die Sandkisten des Kindergartens von Katzenkoot verunreinigt waren, ist der Sand vollständig ausgetauscht worden, im gleichen Zuge wurde auch der Sand des Spielplatzes am Container ausgetauscht.

Für den neu angeschafften Kinderbus soll ein Unterstand neben dem Spielhaus erstellt werden. Den Schuppen wird die Gemeinde errichten, eine Rampe muss noch erstellt werden. Hier gibt es verschiedene Vorschläge. Der Ausschuss soll vor Ort beraten.

Der Gemeindearbeiter Volker Holldorf liegt im Krankenhaus.

Es wird kritisiert, dass die Fußballer sehr viel Dreck mit in den Flur und in die Kabinen bringen. Sie vergessen auch häufig, das Licht auszuschalten. Dieses muss mehr kontrolliert werden.

Gemeindevertreter Maaß schlägt vor, am Eingangsbereich zum Sportlertrakt einen Aschenbecher anzubringen.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

Für die Erstellung der zusätzlichen PKW-Stellplätze liegen noch keine Angebote vor.

Gemeindevertreterin Aagard schlägt vor, auch einen Behindertenparkplatz vorzusehen.

Bauausschuss

Die Hinterreifen des Gemeindetreckers sind abgefahren. Es liegen 2 Angebote für neue Reifen vor. Bei einer Fa. Lescow kosten die Reifen 1.313,76 Euro, bei der Firma Möller in Schiphorst 1.298,00 Euro. Die Gemeindevertretung beschließt, die neuen Hinterreifen für den Gemeindetrecker bei der Firma Möller in Schiphorst zu kaufen.

Abstimmungsergebnis:

8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Die Installierung der Straßenlampen geht dem Ende entgegen. Der Ausschuss muss mit der Firma Sauerland zusammenkommen, alle Punkte sollen noch einmal durchgesprochen werden, die abschließend die Rechnungsprüfung vorgibt. Es kommt ja noch die Straße Bollweg dazu, die 6 Lampen erhalten wird.

Das Nachtragsangebot für den Bollweg lautet über	14.433,58 Euro
Hinzu kommt die Verkehrsführung (Hütchen usw.)	<u>3.422,96 Euro</u>
Zusammen:	17.856,54 Euro

Herr Tiedemann vom Amt Sandesneben-Nusse hat bestätigt, dass, wenn alles in Ordnung ist, die Firma Sauerland weiterarbeiten kann, ansonsten müsse neue ausgeschrieben werden. Dieses sollte dann zeitnah passieren. Es wird eine Bauausschusssitzung auf Montag, den 10. März 2014, um 19.00 Uhr anberaunt.

Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung

Bei der Firma Meister Wolff aus Wentorf soll eine Funk-Mikrofon-Anlage für 1.506,00 Euro für das Gemeindezentrum angeschafft werden. Dieses wird von der Gemeindevertretung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Da die Straßenschilder erneuert werden sollen, muss die Anzahl der benötigten Schilder ermittelt werden. Gemeindevertreter Griese hat im Internet bereits Preise recherchiert bei einer Firma Mercateo. Es muss noch eine Einigung über die Farbe für die Beschriftung erfolgen.

Sozialausschuss

68 Kinder haben die Kinderfaschingsveranstaltung besucht. Der Saal war sehr gut gefüllt, die Veranstaltung war sehr gut.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

Das Ostervergnügen wird wie jedes Jahr stattfinden. Gemeindevertreterin Aagard kümmert sich um die Ostereier, der Ausschuss wird sich um den Wurstwagen, die Getränke, Sitzgelegenheiten und Zelte kümmern. Gemeindevertreter Sülflöhn wird die Toiletten bestellen.

Der Jugendcontainer ist zu allen Veranstaltungen gut besucht. Die Spielothek wird etwas weniger kontaktiert, die Veranstalter sind aber immer noch sehr zufrieden.

Im Container ist ein Heizkörper defekt, einer muss zusätzlich installiert werden. Die beiden neuen Heizkörper sollen bestellt werden.

Gemeindevertreterin Aagard schlägt vor, draußen in der Nähe des Containers eine Tischtennisplatte aufzustellen, und zwar am Eingang zum Spielplatz. Im Hesse-Katalog werden Tischtennisplatten zum Preis zwischen 1.200,00 Euro und 1.900,00 Euro angeboten. Der Versand kostet ca. 200,00 Euro.

Heike Wendt teilt mit, dass am 27. März 2014 im Gemeindezentrum das Blutspenden und am 05. April 2014 ein Frühlingsnachmittag für Senioren stattfinden wird. Am 04. Mai 2014 wird eine Ausfahrt nach Plön erfolgen mit einer Schifffahrt, Schlossbesichtigung und weiteren schönen Dingen. Zur Ermittlung der Teilnehmer wird Ute Filter vom Amt Sandesneben-Nusse eine Jahrgangsliste erstellen.

Gewässerausschuss

Der 3. Klärteich - Linau-Dorf - ist wieder zugewachsen. Die Firma Timmler ist damit beauftragt, alles wieder zu entsorgen.

Bauausschuss

Bürgermeister Näveke liest einen Brief der Telekom vor, in welchem mitgeteilt wird, dass die „öffentliche Telefonanlage“ in Linau wegen Nichtgebrauchs abgebaut wird. Es wird darüber diskutiert, ob zugelassen werden soll, dass diese Anlage abgebaut wird, oder ob hiergegen etwas unternommen werden soll, was der Gemeinde rechtlich zustünde.

Die Gemeindevertretung beschließt, die „öffentliche Telefonanlage“ abbauen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

7 Stimmen dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 10 Bürgerfragestunde

Jürgen Nobbe fragt, ob der Gemeindetrecker vom TÜV abgenommen wurde. Selbstverständlich hat der Gemeindetrecker die TÜV-Untersuchung durchlaufen und ist mit einer aktuellen Plakette ausgestattet.

Karen Nobbe fragt, ob die Straßenlampen die ganze Nacht durch eingeschaltet sein sollen. Hier müssen die entsprechenden Einstellungen noch erfolgen.

Eckart Behrens teilt mit, dass es auch Dämmerungs-Schalter gibt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau

TOP 11 Eingaben und Anfragen

Gemeindevertreter Griese möchte wissen, wann das diesjährige „Müllsammeln“ stattfinden soll. Es wird am 05.04.2014 um 10.00 Uhr stattfinden.

Die Zuschauer müssen jetzt den Saal verlassen, da der nächste Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen wird.

Es folgt eine kurze Pause.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 06.03.2014 im Gemeindezentrum Linau


.....
Bürgermeister




.....
Protokollführerin

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 12.12.2013 im Gemeindezentrum Linau

Berichtigung des TOP 10 Berichte aus den Ausschüssen - auszugsweise -

TOP 10 Berichte aus den Ausschüssen

Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung

Entschädigungssatzung der Freiwilligen Feuerwehr Linau

Die Gemeindevertreterin Aagard verlässt den Saal, da es sich bei dem zurzeit stellvertretenden Wehrführer um Ihren Ehemann Lars Aagard handelt.


Ab sofort sollen folgende jährliche Entschädigungen gezahlt werden:

Wehrführer:	1.232,04 Euro
Stellvertretender Wehrführer:	616,02 Euro

Abstimmungsergebnis:

10 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertreterin wird wieder hineingebeten. Sie wird vom Abstimmungsergebnis unterrichtet.


.....
Bürgermeister




.....
Protokollführerin

(Berichtigung siehe Niederschrift vom 06.03.2014, TOP 2)